

Reisigverbrennung

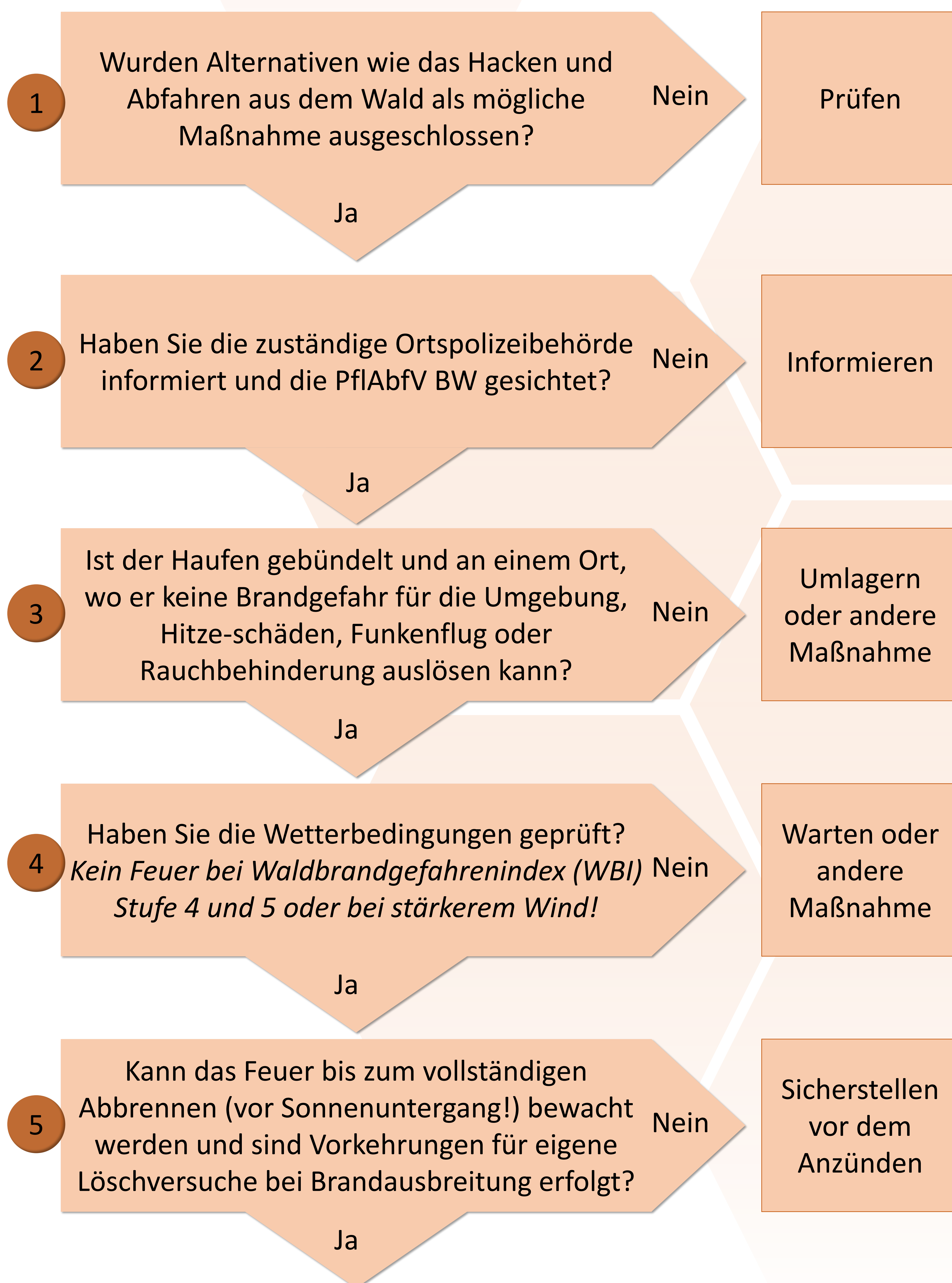
Vorsicht als oberstes Gebot

Reisigverbrennung kann eine wichtige Waldschutzmaßnahme sein, häufig gibt es Alternativen.

Wenn Reisig verbrannt wird, muss dies vorher gemeldet werden, das Wetter und die Umfeldfaktoren müssen stimmen. Was zu beachten ist, zeigt die Entscheidungshilfe Reisigverbrennung auf.



Entscheidungshilfe Reisigverbrennung



Immer beachten

- Nur gebündelte Haufen
- Keine Brandgefahr für und Hitzeschäden am umgebenden Wald riskieren.
- 100 m Abstand von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen und 200 m Abstand von Bundesautobahnen.
- Der Rauch darf nicht über Ortschaften und bebaute Gebiete ziehen
- Rücksicht auf Erholungssuchende
- Feuer muss durchgehend beaufsichtigt bleiben
Vorkehrungen für eigene Löschversuche bei Brandausbreitung sind treffen
- Handyempfang, um notfalls selbst die Feuerwehr alarmieren zu können.